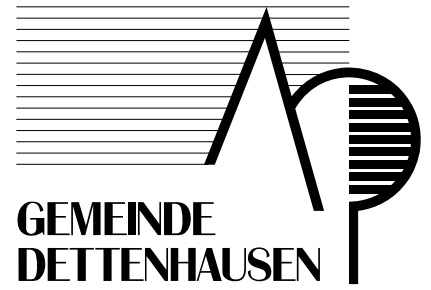


# AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



GEMEINDE  
DETTENHAUSEN



Nummer 23  
Donnerstag, 7. Juni 2018  
65. Jahrgang



## Startsprung ins sanierte Bädle

**Freibaderöffnung und offizielle Einweihung  
am Sonntag, 10. Juni, 11:00 Uhr**

Es ist endlich so weit: Die Sanierung unseres Bädles ist abgeschlossen und der Startsprung ins neu ausgekleidete Becken steht an. Mit neuester Freibadtechnik versehen, wurde das Betriebsgebäude erweitert und modernisiert. Durch die neue Wasseraufbereitungsanlage können wir auch weiterhin das Wasser aus der Mäuringquelle nutzen und für ein einzigartiges Baderlebnis sorgen.

Am kommenden Sonntag, 10. Juni werden der Vorsitzende des Fördervereins Freibad Daniel Gruner und Bürgermeister Thomas Engesser unser generalsaniertes Freibad mit einem neuen Kinderspielbereich wiedereröffnen.

Gemeinsam mit unserem „Bädlesverein“, dem neuen Pächterehepaar Colicchio lädt die Gemeinde zum schon traditionellen „Anbaden“ und zur Eröffnungsfeier am Sonntag, 10.06.2018 um 11:00 Uhr, herzlich ein.



Geboten wird ein interessantes Rahmenprogramm mit einer Vorführung der VfL Abteilungen Turnen und Volleyball am und im Wasser, die DLRG wird ihre Rettungsgeräte vor- und zum Ausprobieren bereitstellen und neben dem neugestalteten Kinderbereich des Freibades lädt eine Hüpfburg die Kinder zum Spielen ein. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Band „Just for Fun“.

Der Eintritt am Eröffnungstag ist frei und wir laden alle Freunde, Gönner, Interessierte und Förderer des Freibades herzlich zu der Veranstaltung ein.

Wir wünschen den Badegästen und uns allen eine schöne Freibadsaison und viel Freude, Erholung und Spaß in unserem sanierten, neuen Bädle an der Schaich.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Auf in die neue Badesaison

**Öffnungszeiten, Garantiebadetage,  
Saison- und Familienkarten**



### Öffnungszeiten und Garantiebadetage

Das Freibad ist von Juni bis August täglich von 9:00 – 20:00 Uhr (Einlass bis 19:00 Uhr) geöffnet. Mittwochs nur bis 18:00 Uhr geöffnet! (Kassenschluss 17:00 Uhr) Im September wird die Freibadpforte um 19:00 Uhr geschlossen (Einlass bis 18:00 Uhr)!

Wir bitten um Verständnis!

Mittwochs stellen wir das Becken wieder ab 18 Uhr unserer DLRG-Ortsgruppe zur Ausbildung ihrer Schwimmer zur Verfügung. Deshalb kann das Becken dann von den Freibadbesuchern nicht mehr genutzt werden. Dienstags und donnerstags gibt es von 16:00 bis 20:00 Uhr eine „Garantiebadetage“, d.h. auch bei „schlechtem Wetter“ ist das Freibad geöffnet.

Bei Regen **und** Außentemperaturen von weniger als 20° wird das Bad aus Kostengründen um 13:00 Uhr geschlossen. Auskunft erhalten Sie über den Anrufbeantworter des Freibads unter Tel. 07157 61436.

*Fortsetzung auf Seite 2*

#### Hinweis:

Am Samstag, 09.06. bleibt das Freibad noch wegen notwendiger Rest- und Vorbereitungsarbeiten geschlossen. Am Eröffnungstag ist ein Badebetrieb erst nach der offiziellen Einweihung ab ca. 11:30 Uhr möglich. Das Freibad und der Freibadkiosk sind ab 10:00 geöffnet.

## Herzlichen Glückwunsch

Herr **Wolf-Rüdiger Otto Hein**, vollendet am 07.06.2018 sein 73. Lebensjahr.

Herr **Peter Hilmar Kranzusch**, vollendet am 10.06.2018 sein 78. Lebensjahr.

Frau **Gerda Klara Vent**, vollendet am 11.06.2018 ihr 78. Lebensjahr.

Herr **Horst Anton Gäbisch**, vollendet am 13.06.2018 sein 89. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

2

## DRK-Blutspendeaktion

Dienstag, 12.06.2018,  
15:30 -19:30 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus,  
Hindenburgstraße 13



Das Deutsche Rote Kreuz ruft die Einwohner von Dettenhausen auf, sich an der Blutspendeaktion am 12.06.2018 zu beteiligen.

Nur 3,5% der deutschen Bevölkerung spendet Blut. Besonders bei sommerlichen Temperaturen, packenden Sportereignissen, gemütlichen Grillabenden sinkt die Spendenbereitschaft. Für kranke Menschen und Verletzte ist eine Bluttransfusion überlebenswichtig. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst sich eine Stunde Zeit zu nehmen und damit einem Patienten eine Überlebenschance zu schenken. Das meiste Blut wird für Krebserkrankungen, Herzkrankheiten, Magen- und Darmerkrankungen und Unfallverletzungen benötigt.

Um die Versorgung mit den lebensrettenden Blutspenden gewährleisten zu können bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

Fortsetzung von Seite 1

## Auf in die neue Badesaison

**Saison- und Familienkarten für die Badesaison 2018** sind im Freibad und ab sofort auch wieder auf dem Rathaus, Finanzverwaltung, Erdgeschoss, Zimmer 1.3, Frau Thoms erhältlich.

Bitte beachten Sie, dass für die Ausstellung von allen Karten aktuelle Lichtbilder erforderlich sind, bei Familienkarten für jedes Familienmitglied, auch für Kinder ab dem 4. Lebensjahr. Kinder können bis zum 18. Lebensjahr (Jahrgang 2000) mit in die Familienkarte einbezogen werden.

Alle Karten können auch an der Freibadkasse erworben werden. Nähere Informationen zu Preisen und Öffnungszeiten auf [www.dettenhausen.de](http://www.dettenhausen.de)

## Landwirte bitten um Rücksicht

## Betreten von Wiesen und Feldern verboten!

## Appell an die Hundehalter und auch an die Erziehungspflichtigen



Immer wieder klagen Landwirte darüber, dass Spaziergänger ohne Rücksicht auf die Vegetation über bewirtschaftete Felder und über Wiesen gehen und Kinder auf Wiesen spielen. Unzulässigerweise werden Grünland und Flächen für Grünfutter auch als Auslauf für Hunde benutzt, die dann dort ihre „Geschäfte“ verrichten.

Wir weisen deshalb darauf hin, dass die freie Landschaft, solange die Felder und Wiesen landwirtschaftlich genutzt werden, nur auf den Feldwegen betreten werden darf.

Als Nutzzeit gilt bei **Ackerland** die Zeit zwischen Saat (September/Oktober) und Ernte (August/September). Bei **Grünland (Wiesen)** beginnt die Nutzzeit etwa Ende März, also mit Beginn des Wachstums, und endet im Oktober/November.

Wir bitten die Eltern, darauf hinzuwirken, dass auch ihre Kinder diese Regelungen einhalten. Die Hundehalter bitten wir, sich für ihre Vierbeiner der Hundetoiletten zu bedienen.

## Das Landratsamt informiert

## „Sorge und Mitverantwortung in der Kommune“- Fragestellungen und Herausforderungen des Älterwerdens

## Vortrag und Podiumsdiskussion am 18. Juni 2018 um 18 Uhr im Landratsamt Tübingen

Die Altenberichte der Bundesregierung zählen zu den wichtigsten Quellen für die öffentliche Diskussion zu Fragen der Politik und Gesellschaft für das Alter – auch für den Landkreis Tübingen, der sich im Rahmen seines Kreisseniorienplans mit diesen Fragen beschäftigt.

Prof. Dr. Andreas Kruse, Direktor am Institut für Gerontologie an der Universität Heidelberg, ist als Vorsitzender der Altenberichtscommission maßgeblich an der Erstel-

## Jahressammlung des Deutschen Roten Kreuzes Ortsverein Dettenhausen

Der Ortsverein Dettenhausen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) führt in diesen Tagen wieder seine Jahressammlung zur Unterstützung seiner vielfältigen Aufgaben durch. Ein entsprechendes Anschreiben, das wir nebenstehend abgedruckt haben, wird zurzeit an die Haushalte verteilt.

Weiterhin werden auch Helferinnen und Helfer für den ehrenamtlichen Dienst im DRK gesucht, deren gründliche Ausbildung das DRK übernimmt.

Deshalb freut sich unser Ortsverein über jegliche Art von Unterstützung, sei es durch eine Geldzuwendung oder noch besser durch eine aktive Mitarbeit.

In diesem Sinne bitte ich Sie, das Engagement der Bereitschaftskräfte entsprechend zu würdigen.



Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Aufruf des DRK-Ortsvereins Dettenhausen

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**  
scheinbar wie im Flug ist 2017 vergangen. Wir hatten viel zu tun im vergangenen Jahr.

Die Helfer vor Ort wurden zu 195 Einsätzen gerufen, davon allein im Juli 29. Geht ein Notruf bei der Rettungsleitstelle in Tübingen ein, werden die HvO parallel zum Rettungsdienst alarmiert und können so innerhalb von Minuten am Einsatzort eintreffen. Dadurch wird wertvolle Zeit gewonnen, die oftmals über Leben und

Tod entscheiden kann. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes führen die HvO qualifizierte Erste Hilfe durch und überbrücken so den „therapiefreien Zeitraum“ mit den notwendigen, z. T. lebensrettenden Maßnahmen. Die Gruppe der HvO besteht zurzeit aus 10 Personen, die an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden am Tag - ehrenamtlich bereit sind.

Die gesamte Bereitschaft des OV Dettenhausen hat im letzten Jahr 5500 ehrenamtliche Stunden geleistet (das sind immerhin 229 Tage!). Diese beachtliche Stundenzahl kommt nicht nur durch die HvO-Einsätze zustande. Wir haben bei verschiedensten Veranstaltungen den Sanitätsdienst übernommen und zwei Blutspendetermine organisiert und durchgeführt.

Dreimal bewirteten wir den Flohmarkt in der Uhlandstraße in Tübingen und nicht zuletzt waren wir, wie jedes Jahr, auf dem Dettenhäuser Christkindlesmarkt. Auch in unserer Unterkunft gab es viel zu tun. Sie ist in die Jahre gekommen, es standen und stehen notwendige Renovierungsarbeiten an, die zu einem Großteil von uns selbst ausgeführt werden.

Um all diese Aufgaben leisten zu können, brauchen wir weiterhin Ihre finanzielle Zuwendung. Aus- und Fortbildungen, Dienstkleidung und Verbrauchsmaterial muss alles von uns selbst finanziert werden.

Was wir ebenfalls sehr dringend brauchen sind aktive Helfer, die unsere Bereitschaft in Zukunft unterstützen. Wir brauchen Menschen, die anpacken können und sich in unseren vielfältigen Aufgaben einbringen wollen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns an oder kommen Sie einfach zum Übungsabend in die Fronlachwiesen 3.

Helfen Sie uns, damit wir weiterhin helfen können!  
Alles Gute für Sie und Ihre Familien!

Deutsches Rotes Kreuz  
Ortsverein Dettenhausen

Leo Meissner  
Vorsitzender

lung der Altenberichte der Bundesregierung beteiligt. Im Rahmen eines Vortrags am Montag, 18. Juni 2018 um 18 Uhr im Großen Sitzungssaal im Landratsamt Tübingen stellt Prof. Kruse zentrale Aussagen des aktuell 7. Altenberichts der Bundesregierung vor. Im Mittelpunkt des Vortrags stehen Möglichkeiten, wie in einem Gemeinwesen gesellschaftliche Teilhabe und eine möglichst lange selbständige Lebensführung älter werdender Menschen sichergestellt werden kann. Denn Teilhabe und Lebensqualität im Alter sind in hohem Maß abhängig von der Infrastruktur und sozialen Netzwerken vor Ort.

Im Anschluss an den Vortrag diskutieren Horst Lipinski, Geschäftsbereichsleiter Soziales im Landratsamt Tübingen, Silvia Hall, Vorsitzende der Liga der freien Wohlfahrtspflege im Landkreis Tübingen, Iris Manz, Hauptamtsleiterin der Gemeinde Dußlingen und Michael Lucke, Vorsitzender des Kreiseniorenrats Tübingen mit dem Referenten über die Inhalte des Vortrags.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Das Landratsamt informiert

### Harmlos für den Menschen, ärgern für Baum- und Strauchbesitzer

#### Die Gespinstmotte breitet sich auch im Landkreis Tübingen aus

Bei der Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz im Landratsamt Tübingen gehen derzeit viele Anfragen zur Gespinstmotte ein. Bäume und Sträucher im ganzen Landkreis sind mit silbrigen Fäden überzogen und teilweise regelrecht kahlgefressen. Die Schmetterlingsart ist zwar nicht mit dem Eichenprozessionsspinner zu vergleichen, denn sie hat keine Brennhaare und ist für den Menschen deshalb ungefährlich. Für Besitzer von Bäumen und Sträuchern allerdings kann das Tierchen mit dem wissenschaftlichen Namen „Yponomeuta malinellus“ zur Plage werden.

Die kleinen hellen Falter legen im Spätsommer ihre Eier ab, im Herbst schlüpfen die Raupen und verlassen im

Frühjahr ihr Winterquartier, um sich an jungen Blättern und Knospen zu laben. Ab Mai sind dann die Gespinste sichtbar. Nach dem Befall treiben die Gehölze wieder aus. Im ersten Jahr des Befalls erholen sich die Gehölze wieder. Vor allem aber wenn die Motte sich in einem Gehölz über mehrere Jahre einnistet, können teils erhebliche Schäden entstehen. Ist eine Obstbaumkrone zu 20-30 Prozent betroffen, muss man ohne Bekämpfungsmaßnahmen für das Folgejahr mit teilweise erheblichen Verlusten an Früchten rechnen. Zu den natürlichen Feinden der Gespinnstmotte gehören Vögel und verschiedene Insektenarten. Bei stärkerem Befall von Obstgehölzen empfiehlt die Obst- und Gartenbauberatungsstelle des Landratsamts eine Bekämpfungsmaßnahme.

Als Bekämpfungsmöglichkeiten stehen zum jetzigen Zeitpunkt nur noch das Herausschneiden der Gespinste oder im Garten eventuell ein starker Wasserstrahl zur Verfügung. Allerdings befinden sich bereits jetzt viele Tiere schon außerhalb der Gespinste, um andernorts ihre Eier abzulegen.

Hilfreich ist auch ein guter Winterschnitt, um das Gehölz im kommenden Jahr vor dem Schädling zu bewahren. Im Frühjahr kann dann kurz vor der Blüte eine biologische Pflanzenschutzmaßnahme mit einem Bacillus thuringiensis-Präparat durchgeführt werden. Eine chemische Behandlung wird insbesondere im Hinblick auf die vorhandenen Nützlinge nicht empfohlen.

## Fundsachen

rote Kinder-Sweatshirtjacke

## MEHR INITIATIVE FÜR WENIGER MÜLL



### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

#### Biotonne

Dienstag, 12.06.2018  
Dienstag, 19.06.2018

#### Altpapiertonne

Montag, 02.07.2018

#### Restmüll

Freitag, 08.06.2018  
Freitag, 22.06.2018

#### Problemstoffsammelstelle

**Freitag, 08.06.2018 –  
geschlossen!**

Nächster Termin:  
Freitag, 15.06.2018  
15:00 – 17:00 Uhr

#### Gelber Sack

Freitag, 15.06.2018  
Freitag, 29.06.2018

#### Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag  
8:00 – 20:00 Uhr

#### Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf [www.abfall-kreis-tuebingen.de](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de) per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



#### Dabei sein ist wichtiger als der Sieg

Auch in diesem Jahr konnte die Schönbuchschule dank der Unterstützung der zwei Jugendtrainer Domenik Liebhart und Daniel Schlixbier von der Fußballabteilung des VfL Dettenhausen wieder eine Jungenfußballmannschaft zum Grundschulcup nach Dettingen/Erms entsenden. Dabei handelt es sich um ein Fußballturnier auf Kreisebene im Rahmen des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ für Grundschulen. Spielberechtigt waren Kinder der Jahrgänge 2007 und jünger. Für den Jungenwettbewerb waren 35 Mannschaften gemeldet, die zunächst in vier Gruppen die Vorrundenspiele zu bestreiten hatten. Da unsere Mannschaft in der Zusammensetzung als Schulmannschaft vor dem Turnier noch keine Spiele bestritten hatte, waren Spieler, Trainer und Betreuer vor keine leichten Aufgaben gestellt und allen war eine leichte Nervosität anzumerken, als es zum Anstoß für das erste Spiel auf den Platz ging. Das Spiel endete mit einem 1:0 Sieg für die Mannschaft der Schönbuchschule. In den weiteren sieben Gruppenspielen spielte unsere Mannschaft sehr erfolgreich im Hinblick auf die Punkte- und Torausbeute und hatte nach der Vorrunde sieben Siege und ein Unentschieden auf dem Konto. Erwähnenswert ist noch, dass alle Vorrundenspiele ohne auch nur ein Gegentor bestritten werden konnten. Leider kam bereits im ersten Viertelfinalspiel der KO-Runde für unsere erfolgsverwöhnten Jungs durch eine unglückliche 1:0 Niederlage in der zweitletzten Spielminute das Aus. Dies war eine bittere Enttäuschung für die Spieler, zumal vor dem gegnerischen Treffer durchaus Torchancen für unsere Mannschaft vorhanden waren. Als Fazit bleibt: Für die Spieler war es ein lehrreicher, schöner, außergewöhnlicher und erlebnisreicher Schultag ohne den sonst üblichen Unterricht. Die mitgereisten Eltern und Großeltern sowie Trainer und Betreuer waren mit der Mannschaftsleistung durchaus zufrieden. Für unsere Schule waren im Einsatz: Luis Liebhart, Emil Schlixbier, Julian Bratl, David Kucht, Marco Feyh, David Schnürer, Philippe Lafougère, Ersan Karabulut, Leon Haab und Aiven-Fabio Herold. Rudolf Rein, (Sport-)Lehrer